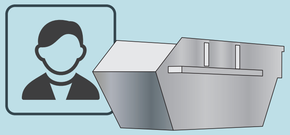
Baustellenabfälle im Kreislauf

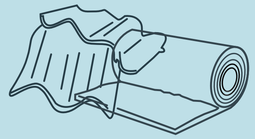
Baurestmassen, Bodenaushub und sonstige Baustellenabfälle

Saubermacher



Kunde

Nicht verwertbare bzw. gefährliche Baustoffe

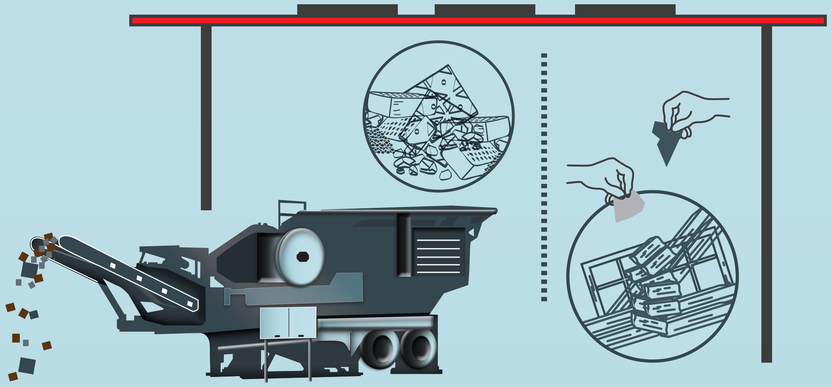


Asbest, künstliche Mineralfasern, teerhaltige Abfälle etc.

Deponie, Verbrennung etc.

Verwertbare Baustoffe

Baurestmassensortierung und -recycling



Mineralische Stoffe

Ziegelschutt

- Baustoff (techn. Schüttung, Tragschicht)
- Zuschlagstoff für die Produktion von Baustoffen (Zement, Beton, Asphaltmischgut, Putze)

Gips

- Gipsplatten, Gipswandbauplatten und faserverstärkte Gipsplatten werden stofflich zu neuen Gipsplatten verarbeitet

Aushubmaterial

- Erdbaumaßnahme (A1, A2, A2-G, BA) oder Maßnahme zur Bodenrekultivierung (A1, BA)
- Ausgangsmaterial für die Herstellung von Recycling-Baustoffen (Zugabe U-A)

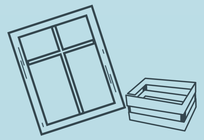
Betonaufbruch

- Frostkoffer
- Unterbau von Gebäuden
- Künettenfüllmaterial
- Tragschicht im Straßenbau

Weitere Wertstoffe

Altholz stofflich behandelt und unbehandelt

wird in die Spanplattenproduktion rückgeführt



Altholz thermisch behandelt

wird als Brennstoffe in dafür vorgesehenen Anlagen verwertet

Gewerbeabfall

wird z. B. als Ersatzbrennstoff in Zementwerken eingesetzt

Kunststoff

wird aussortiert und großteils in den Stoffkreislauf rückgeführt

85%

der Baustellenabfälle werden bei Saubermacher thermisch oder stofflich verwertet.

Die österreichische Baubranche ist mit über 11,4 Millionen Tonnen mineralischen Bau- und Abbruchabfällen sowie rund 41 Millionen Tonnen Aushubmaterial der größte Abfallerzeuger Österreichs. Im Sinne der Kreislaufwirtschaft nutzt die Industrie (Bauwirtschaft, Zementindustrie usw.) zunehmend abfallbasierte Rezyklate, die u. a. von Saubermacher aufbereitet und bereitgestellt werden.

saubermacher.at